

TRACA – FAQ für Interessierte & Investoren

Zehn häufig gestellte Fragen (FAQ)

1. Wie genau wird die jährliche Dividende von 3 % berechnet und ausgezahlt?

Das Investment in TRACA besteht aus zwei Teilen:

- 10.000 € als Genossenschaftsanteil bei der visibleRuhr eG
- 10.000 € als Nachrangdarlehen (Kreditvertrag)

Als investierendes Mitglied des TRACA.CLUB bist Du somit gleichzeitig Teil der Genossenschaft und erhältst eine Dividende aus dem Geschäftsbetrieb der visibleRuhr eG. Genossenschaften schütten traditionell zwischen 4 % und 6 % Dividende auf Geschäftsanteile aus – dieser Anspruch ist im Geschäftsmodell fest eingeplant.

Für das gesamte Investment (20.000 €) wird eine durchschnittliche Dividende von 3 % pro Jahr über die Laufzeit von 10 Jahren angestrebt. Dabei gilt:

- In den ersten zwei Jahren ist mit einer niedrigeren Dividende zu rechnen (Aufbauphase)
- In den Folgejahren kann die Dividende entsprechend steigen
- Die Auszahlung erfolgt in der Regel jährlich, abhängig vom Geschäftsergebnis der Genossenschaft

2. Welche konkreten Projekte sind derzeit über TRACA registriert oder aktiv?

Aktuell bereitet TRACA zwei Pilotprojekte in Bangladesch vor, die voraussichtlich 2025 starten werden. Im März 2025 war der Vorstand der visibleRuhr eG vor Ort, um die Partnerschaften zu finalisieren. Beide Projekte befinden sich derzeit in der Phase der Vorregistrierung auf der TRACA-Plattform:

1. Aufforstungsprojekt in ländlichen Regionen:
Gemeinsam mit der in Bangladesch registrierten NGO Born to Smile Ltd. sollen rund 50.000 Bäume in sogenannten rural areas gepflanzt werden – insbesondere auf Flächen von Selbstversorger*innen und Kleinbauern. Dieses Projekt soll teilweise auch durch eine Kickstarter-Kampagne kofinanziert werden.
2. Modellschule für Klimabildung in Bajitpur, Madaripur:
In Kooperation mit envolead Ltd. wird eine Schule errichtet, die Zusatzunterricht in Klimabildung von Klasse 1 bis Klasse 13 anbietet – als ergänzendes Bildungsangebot zum regulären Lehrplan. Für den Schulstandort ist bereits ein geeignetes Grundstück gefunden worden. Der Eigentümer hat zugesichert, das Grundstück kostenfrei zur Verfügung zu stellen und an die Trägerorganisation zu übertragen. Die formale Übertragung ist aktuell in Vorbereitung.

3. Gibt es eine Risikoanalyse oder eine Exit-Strategie für das Investment?

Ja, TRACA unterscheidet klar zwischen den beiden Bestandteilen des Gesamtinvestments (20.000 €) und deren Risiko- bzw. Rückzahlungsstruktur:

1. Geschäftsanteile (Eigenkapital in Höhe von 10.000 €):
Diese Anteile werden gemäß der Satzung der Genossenschaft primär zur Sicherung der Liquidität verwendet. Die Genossenschaft visibleRuhr eG ist verpflichtet, mindestens 90 % des Geschäftsanteil-Kapitals als Mindestkapital vorzuhalten. Eine Kündigung der Geschäftsanteile ist satzungsgemäß mit einer Frist von 24 Monaten zum Ende eines Geschäftsjahres möglich. Die Auszahlung erfolgt dann nach der Generalversammlung des Kündigungsjahres. Dieses Kapital gilt – bei normalen Marktbedingungen – als vergleichsweise sicher, da es durch das Geschäftsmodell und die Struktur der eG gestützt wird. Zudem wird die Genossenschaft regelmäßig von einem Prüfungsverband extern geprüft.
2. Nachrangdarlehen (Fremdkapital in Höhe von 10.000 €):
Dieses Kapital unterliegt einem höheren Risiko – es handelt sich um ein klassisches Impact-Investment mit unternehmerischem Charakter. Laut Businessplan wird das Darlehen nach 10 Jahren vollständig an den Investor zurückgeführt. Sollte dies zum vereinbarten Zeitpunkt nicht möglich sein, wird eine individuell abgestimmte Ratenzahlung vereinbart. Im Falle extremer wirtschaftlicher Schwierigkeiten kann das investierte Fremdkapital theoretisch ganz oder teilweise verloren gehen.

4. Ist das Investment in TRACA überhaupt wirtschaftlich sinnvoll oder rein idealistisch motiviert?

Das Investment in TRACA verbindet wirtschaftliche Beteiligung mit gesellschaftlichem Impact – und ist somit sowohl sinnvoll als auch sinnstiftend.

Finanziell betrachtet:

- Du investierst 20.000 €, aufgeteilt in:
 - 10.000 € Genossenschaftsanteile
 - 10.000 € als Nachrangdarlehen
- Die angestrebte durchschnittliche Dividende beträgt 3 % pro Jahr über die gesamte Laufzeit
- Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt planmäßig nach 10 Jahren oder im Ratenmodell, sofern nötig

Ideell betrachtet:

- Du wirst Teil einer Bewegung, die Transparenz, Klimaschutz und Bildung systemisch verbindet
- Du erhältst Zugang zum TRACA.Club – einem Netzwerk globaler Innovator:innen
- Du gestaltest konkrete Projekte mit, z. B. Aufforstung in Bangladesch und die erste Schule für Klimabildung vor Ort

- Deine Wirkung ist messbar, überprüfbar – und öffentlich dokumentiert via Blockchain, KI und Satellitentechnologie

Fazit: TRACA ist ein Investment für Menschen, die Rendite und Verantwortung nicht als Widerspruch sehen, sondern als neue Normalität für ein zukunftsfähiges Wirtschaften.

5. Wie erfolgt die CO₂-Zertifizierung und durch welche unabhängige Stelle?

TRACA setzt bewusst nicht auf bestehende Standards wie den Verified Carbon Standard (VCS) oder den Gold Standard, da diese in der Vergangenheit nicht die gewünschte Wirkung gezeigt und teils erhebliche Kritik wegen Greenwashing erfahren haben.

Stattdessen bietet TRACA ein eigenes, hochtransparentes Audit-System, das folgende Elemente kombiniert:

- Unabhängige Projekt-Audits direkt auf der Plattform durch die Projektverantwortlichen
- Technologische Validierung über Satellitenbilddauswertung, Sensorik, Geodatenanalyse und andere digitale Umweltmessverfahren
- Künstliche Intelligenz zur Datenverifikation und Anomalie-Erkennung
- Blockchain-Technologie, um alle Auditdaten fälschungssicher und öffentlich zugänglich zu dokumentieren
- Community-basierte Public Audits: Jede*r kann per TRACA-App auf die relevanten Daten zugreifen, Vergleiche anstellen oder eigene Audits durchführen – ähnlich wie bei einem Open-Source-Prinzip für Klima-Transparenz

TRACA übernimmt somit die Rolle eines digitalen „Klima-TÜVs“ – mit klarer Abgrenzung zu intransparenten und veralteten Kompensationssystemen.

6. Wie funktioniert die technische Erfassung und Analyse der Daten in TRACA konkret?

TRACA ist mehr als eine Plattform – es ist ein intelligentes Ökosystem zur digitalen Klimainventur. Im Kern basiert TRACA auf einer Inventursoftware, die sich an etablierten Standards wie der DIN EN ISO 14064-2 für Klimainventuren orientiert. Die Software wird als SaaS-Lösung betrieben, wobei höchste Anforderungen an Datensicherheit und Datenschutz gelten. Die Hosting-Infrastruktur richtet sich an der ISO/IEC 27001 aus. Eine entsprechende Zertifizierung der Genossenschaft visibleRuhr eG wird aktuell zusätzlich geprüft.

Zur Datenanalyse und Projektüberprüfung kommen unterschiedliche Technologien zum Einsatz:

- Blockchain für fälschungssichere Speicherung aller Auditdaten
- Künstliche Intelligenz zur Datenprüfung, Korrelation und Anomalie-Erkennung
- Sensorik & IoT / LoRaWAN zur Umwelt- und Klimadatenerfassung
- Satellitenbilder zur Verifizierung von Aufforstungsprojekten & Landnutzung
- TRACA.App für öffentlich zugängliche Public Audits

- TRACA Botschafter als visibleRuhr Mitarbeitende vor Ort, die die Projekte auswählt und begleitet, rechtliche und politische Rahmen beobachtet. TRACA Botschafter:in ist Projekt-lokal beheimatet
- TRACA.Club-Mitglieder für Besuche und persönliche Eindrücke vor Ort

Die Daten werden primär durch die Klimaprojekte selbst erfasst, durch die Plattform strukturiert und anschließend durch KI und technische Validierungsschritte überprüft.

7. Wie ist die Governance-Struktur von TRACA organisiert und wer trifft strategische Entscheidungen?

TRACA wird von der Genossenschaft visibleRuhr eG betrieben. Die Governance-Struktur basiert auf bewährten genossenschaftlichen Prinzipien – ergänzt durch innovative Gremienformate:

- Vorstand mit Klimaexpertise (u.a. Gewinner von greenhouse.ruhr und Climate Innovation Challenge und aktuell die Umsetzung einer Gemeinwohl-Bilanz)
- Aufsichtsrat als satzungsgemäßes Kontrollorgan
- Optionaler Beirat, insbesondere aus TRACA.Club-Mitgliedern
- Steering Committee zur strategischen Steuerung der Plattform und Projekte

8. Welche steuerlichen Auswirkungen hat das Investment für Investoren?

Das TRACA-Investment ist nicht primär steuerlich motiviert, sondern zielt auf nachhaltige Wirkung und eine moderate wirtschaftliche Beteiligung. Dennoch gibt es steuerliche Aspekte, die beachtet werden sollten:

- Genossenschaftsanteile: Die daraus resultierende Dividende unterliegt der Kapitalertragsteuer (zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer).
- Nachrangdarlehen: Die Rückzahlung stellt keinen steuerpflichtigen Ertrag dar. Sollte ein Zins oder eine Rendite separat vereinbart werden, wäre dieser steuerlich relevant – ist aber im aktuellen Modell nicht vorgesehen.

Es besteht kein pauschaler Steuervorteil, wie er z. B. bei gemeinnützigen Spenden möglich wäre.

9. Wer kann TRACA-Club-Mitglied werden und welche Verpflichtungen gehen damit einher?

Mitglied im TRACA.Club – und damit investierendes Mitglied der visibleRuhr eG – kann jede natürliche Person werden, die:

- das nötige Investitionsvolumen (aktuell 20.000 €) tragen möchte und kann,
- sich für Impact-orientierte Projekte interessiert,
- und bereit ist, Teil einer Community zu werden, die mehr will als Rendite.

Gemäß § 3 der Satzung können auch Personen außerhalb des Ruhrgebiets aufgenommen werden, wenn ihre Mitgliedschaft im Interesse der Genossenschaft liegt – was beim TRACA-Club regelmäßig der Fall ist. Die Mitgliedschaft ist an die Beteiligung mit mindestens einem

Genossenschaftsanteil gebunden und unterliegt den üblichen Rechten und Pflichten laut Satzung.

Als Mitglied profitierst du nicht nur wirtschaftlich – du bekommst Zugang zu einem besonderen Netzwerk und echten Projekten vor Ort:

- Exklusiver Zugang zu Projektorten weltweit
- Du bist nicht Tourist, sondern wirst als Unterstützer*in und Gast auf Augenhöhe empfangen
- Auf Wunsch helfen wir bei der Reiseorganisation und Visa durch offizielle Einladungen der lokalen Partner
- Du erhältst persönliche Kontakte, um dich direkt mit den Projektträgern vor Ort zu vernetzen

10. Gibt es eine laufende oder geplante externe Evaluation der TRACA-Plattform?

Ja – TRACA setzt auf ein mehrstufiges Qualitätssicherungs- und Evaluationssystem, das sowohl technologisch als auch organisatorisch extern flankiert wird.

Im Rahmen der technischen Standards (z. B. ISO 27001 für IT-Sicherheit, DIN EN ISO 14064-2 für Klimainventuren) wird TRACA künftig mit anerkannten Prüfstellen wie dem TÜV oder vergleichbaren Organisationen zusammenarbeiten. Eine Zertifizierung der Plattform (SaaS) und/oder der Genossenschaft als Betreiberin ist geplant.

Die erste vollständige externe Bewertung der Plattform ist für den Zeitraum 2026 geplant, sobald erste Pilotprojekte vollständig auf TRACA registriert, validiert und abgeschlossen sind.

Drei ehrliche Antworten auf schwierige Fragen

1. Es ist für mich wahnsinnig schwer zu verstehen, worum es genau geht und was der Mehrwert für mich sein kann.

TRACA ist eine Plattform, auf der Klimaschutzprojekte nicht nur sichtbar gemacht, sondern transparent überprüfbar und digital begleitbar werden – mithilfe moderner Technologien (AI, Blockchain, Satellitendaten, etc.).

Als investierendes Mitglied (TRACA.Club) wirst du Teil eines Systems, das:

- Echte Klimaprojekte möglich macht
- Messbare Wirkung erzeugt, die du selbst nachvollziehen und sogar besuchen kannst
- Dir eine durchschnittliche Dividende von 3 % pro Jahr über 10 Jahre ermöglicht
- Und Zugang zu einem globalen Netzwerk verschafft, das Sinn und Rendite verbinden will

Dein Mehrwert: Du investierst nicht in ein anonymes Fondsprodukt, sondern in etwas, das du mitgestalten kannst. Du wirst Teil einer Bewegung, die den Begriff „Impact Investing“ mit Leben füllt – auf Augenhöhe, mit Zugriff auf echte Menschen und echte Orte.

2. Inwiefern unterscheidet Ihr Euch von anderen, die ähnliche Dinge versprechen?

Viele Plattformen sprechen von Wirkung. TRACA macht sie sichtbar, messbar und nachvollziehbar – mit einem klaren technologischen und ethischen Fundament.

Was uns unterscheidet:

- Transparenz statt Zertifikats-Vertrauen: eigenes Audit-System mit Blockchain, Satellitendaten, KI, App
- Echte Teilhabe: Mitglieder können Projekte vor Ort besuchen
- Genossenschaft statt Exit-orientiertes Start-up
- Breiter SDG-Fokus: Start mit SDG 13 (Klimaschutz: Indikator 13.2.2) und SDG 4 (Bildung: Indikator 4.1.1), langfristig Öffnung für weitere SDG-Indikatoren mithilfe der Wissenschaft

3. Warum sollte ich ausgerechnet jetzt – in diesen mega unsicheren Zeiten – darein investieren? Welche Sicherheiten könnt Ihr wirklich versprechen?

Wir versprechen keine Wunder, aber wir bieten:

- Sicherheit durch Struktur: Genossenschaftsanteile unterliegen strengen Regeln und externer Prüfung
- Realistische Rückzahlungspläne für das Nachrangdarlehen
- Keine Hochrisiko-Spekulation, sondern kalkulierter Mut

Und ganz ehrlich: Wenn nicht jetzt – wann dann? Klimakrise, Bildungsdefizite, gesellschaftlicher Umbruch: Genau in solchen Zeiten brauchen wir Investments, die mehr bringen als nur Gewinn. Wir bieten dir eine Möglichkeit, nicht nur passiv zuzuschauen, sondern aktiv mitzuwirken – mit finanzieller Beteiligung und ideeller Rückendeckung.